



bunt und kompliziert

# PATCHWORK

Viktor Arbeit

Paarberatung & Mediation  
im Kanton Zürich

[www.paarberatung-mediation.ch](http://www.paarberatung-mediation.ch)

wir l(i)eben Patchwork

# Grundbedürfnis 1

Der Mensch hat ein **Grundbedürfnis nach Bindung**,  
Verbundenheit, Zugehörigkeit, Bezogenheit, Geborgenheit,  
Akzeptanz und emotionaler Präsenz.

**Das Bindungsband** wird verstärkt durch **emotionale Sicherheit**  
und Unterstützung, durch **positive verbale & nonverbale**  
**Kommunikation.**

Eine **sichere Bindung** (erlebte Verbundenheit) stärkt das Immunsystem und die körperliche und seelische Gesundheit.

Eine **sichere Bindung** ermöglicht,

- ❖ mit unterschiedlichen Bedürfnissen konstruktiv und kreativ umzugehen.
- ❖ Unterschiede als Bereicherung zu erleben.
- ❖ Konflikte ohne persönliche Verletzungen zu lösen.
- ❖ Kompromisse zu schließen.
- ❖ Emotionale Sicherheit.



# Grundbedürfnis 2



## Bindung

Schutz  
Sicherheit  
Geborgenheit

Entspannung  
Erholung  
Ruhe

## Freiheit

Selbstbestimmung  
Individualisierung

Spannung  
Dynamik  
Erregung

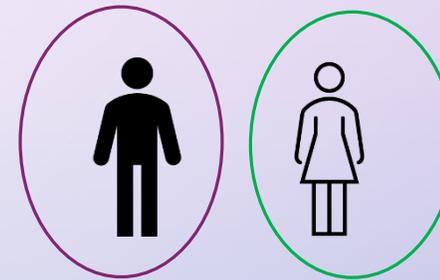
# gleich & anders

gleich und gleich  
gesellt sich gern



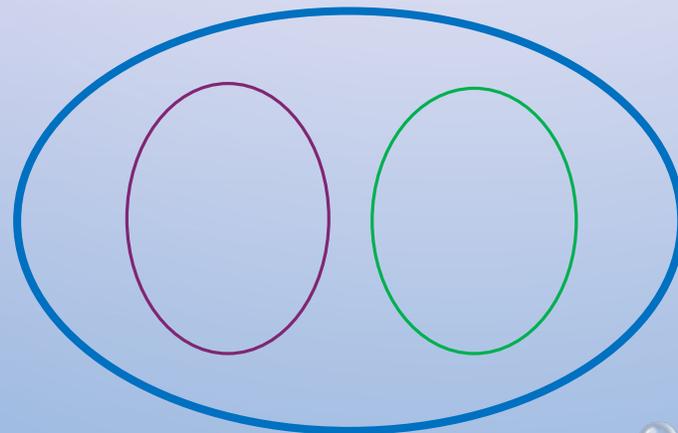
Vertrautheit  
Gleichheit  
Nähe  
Bindung  
Verbundenheit

Gegensätze ziehen sich an  
(Magnetismus)

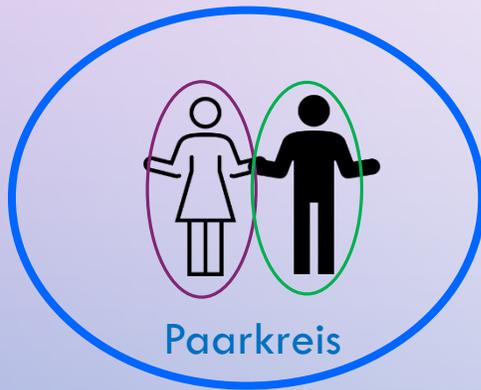


Individuumskreis Individuumskreis

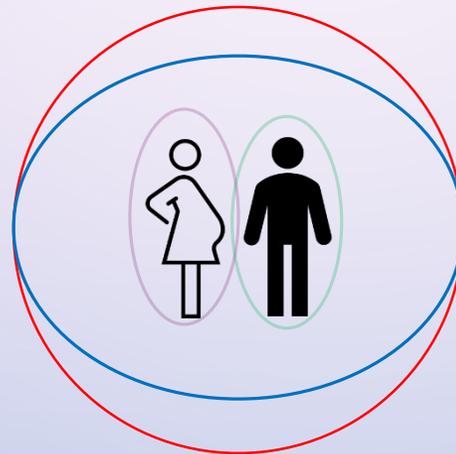
Eigenständigkeit  
Andersartigkeit  
Fremdheit  
Abgrenzung



# Vom Paar zur Familie 1



1



2

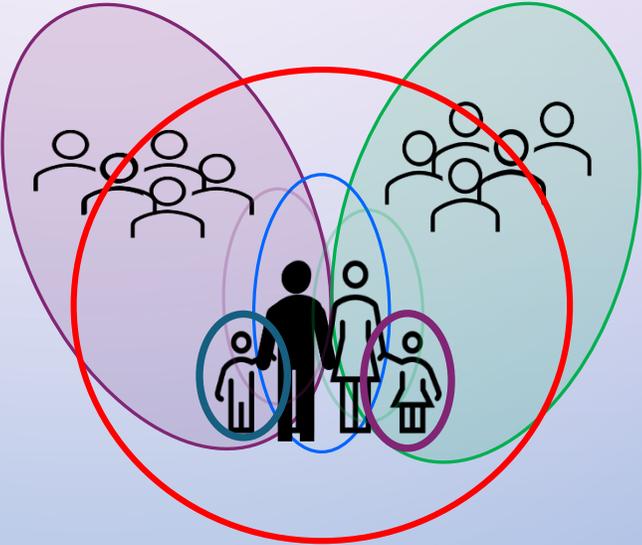
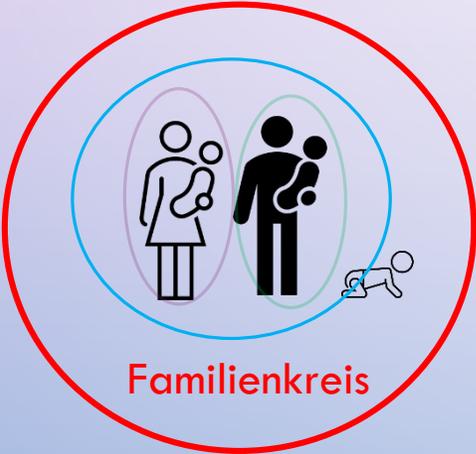


3



# VOM PAAR ZUR FAMILIE 2

## Herkunftskreise



# Ord nende Strukturen in (Familien-)Systemen

## Bindung

Verlässlichkeit  
Sicherheit  
Stabilität  
Ordnung  
Ruhe  
Klarheit

Ich sorge für dich  
Ich schütze dich  
Ich unterstützte dich  
Ich bin für dich da

## Macht / Verantwortung

Entscheidungsmacht, Beeinflussungsmacht

ich traue dir zu  
Ich erwarte von dir  
Ich verlange von dir

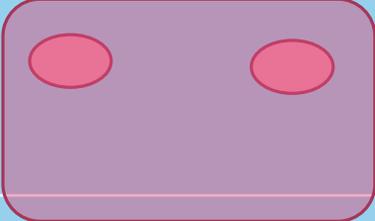
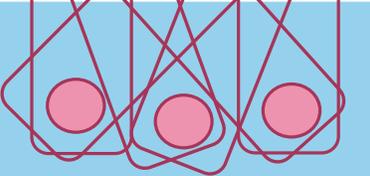
**Ich freue mich über deine Entwicklung**  
**Ich freu mich über deine Selbständigkeit**  
**und deine Selbstbemächtigung**

## Anpassungsfähigkeit

Kommunikation  
Flexibilität  
Konsensfindung  
Spontanität

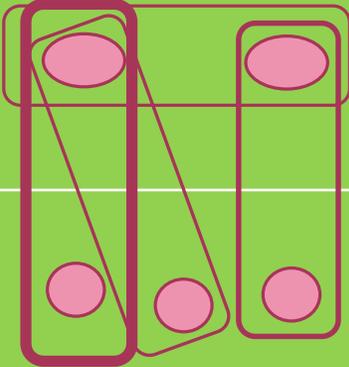
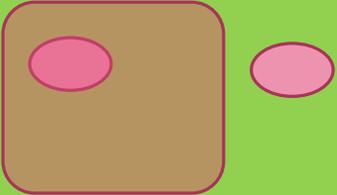


# Bindung - Verantwortung - Flexibilität

ideal	<b>Bindung &amp; Sicherheit</b> Stabilität Verlässlichkeit Ordnung Orientierung  Es besteht eine Bindung zu jedem Kind	<b>Verantwortung &amp; Macht</b>  Macht & Verantwortung liegen bei der älteren Generation. Sie werden situationsgerecht angepasst.	<b>Anpassung &amp; Flexibilität</b>  Kommunikation & Konsensfindung
<b>Eltern</b>			Dem Alter angepasste Rücknahme von Macht zugunsten von
<b>Kinder</b>			Selbstverantwortung Selbstbemächtigung



# dysfunktional 1

<b>disfunktional</b>	<b>Bindung</b> ist unklar oder verstrickt	<b>Macht &amp; Verantwortung</b> liegen bei einer Person alleine	<b>Anpassungsfähigkeit &amp; Kommunikation</b> Destruktive oder keine – verbale / nonverbale Kommunikation
<b>Eltern</b>			Keine situationsbedingte Anpassungen
<b>Kinder</b>			Keine Selbstbemächtigung

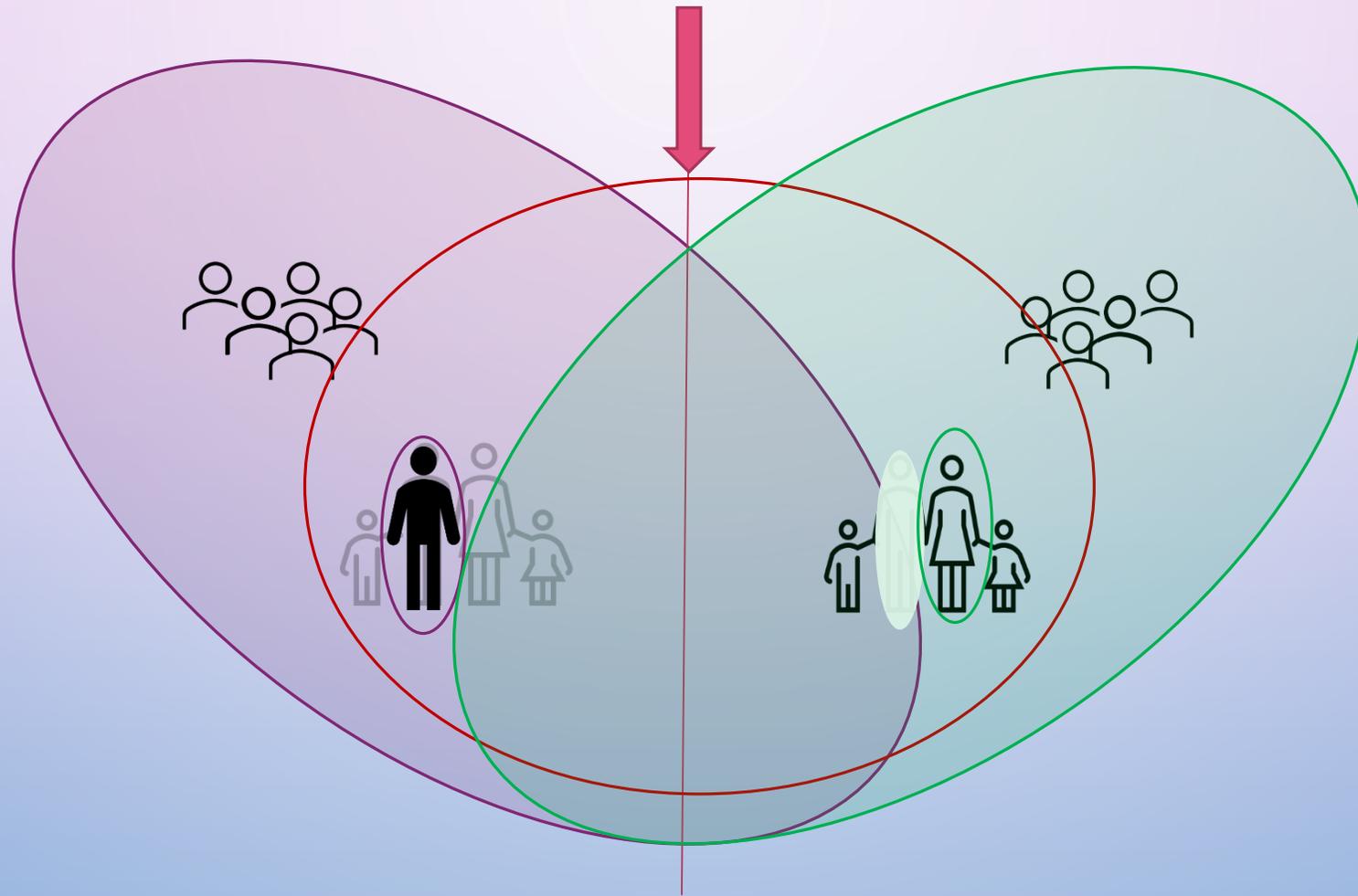


## dysfunktional 2

<b>disfunktional</b>	<b>Bindung</b>  Bindungen sind zu locker – keine Stabilität	<b>Verantwortung &amp; Macht</b>  liegen bei der jungen Generation	<b>Anpassungsfähigkeit &amp; Kommunikation</b>  Destruktive oder keine – verbale / nonverbale Kommunikation
<b>Eltern</b>			Zu wenig Verantwortung
<b>Kinder</b>			zuwenig Orientierung



Trennung



# Von der Trennungsabsicht zum Patchwork-Gesamt-Kunstwerk

1. Längere Ambivalenz bei einem oder bei beiden und/oder Schockerlebnis durch plötzlichen Trennungswunsch
2. Trennung, Auflösung, Abschied – 5 Phasen (Erstarren, Negieren, Emotionen, Aufsuchen, Neuorientierung)
3. Teilfamilie, allein erziehend / Alleine sein – den Partner ersetzen, Einsamkeit, Überforderung, finanzieller Druck, Alltagsbewältigung.



Eine neue Liebe, Hoffnung, Glück, die Rettung, Jetzt erst recht, Nachholen von Verpasstem, Jetzt muss es klappen, „Normal“ werden.



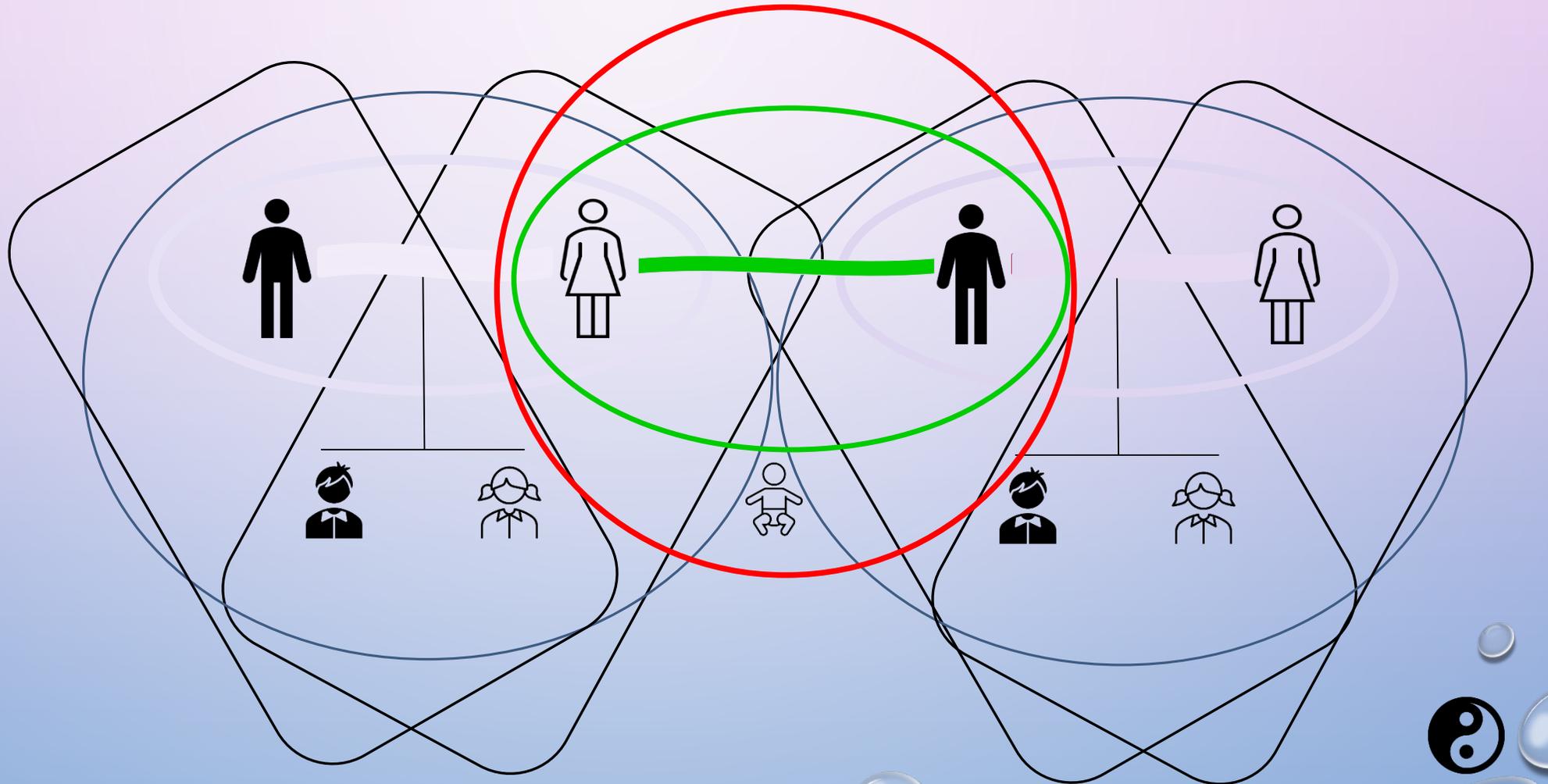
Zusammenziehen – ein „künstliches“ System entsteht die Stief-Patchworkfamilie - Organisation des Alltags und Beziehungskonstellationen.



ev. neue Kernfamilie im Patchwork-System - neue/s gemeinsame/s Kind/er



# Patchwork 1



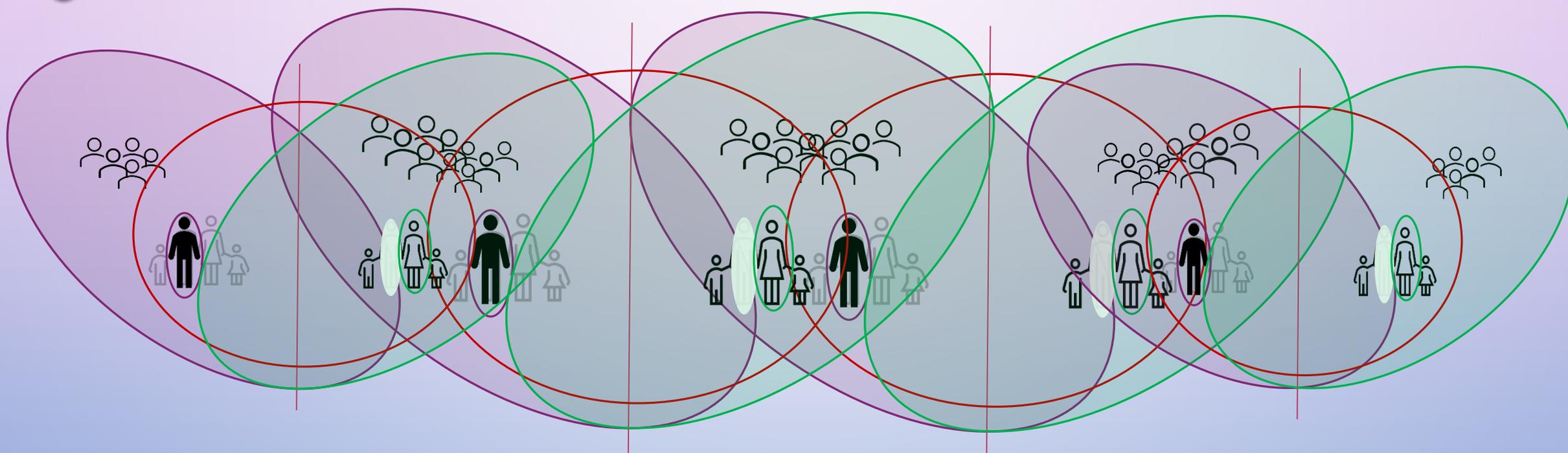
# Patchwork – ein „künstliches“ System

- 1. Position der eigenen Kinder:** Vom Orientierungsschock zum Loyalitätskonflikt / „Vertreter des abwesenden Elternteils / Parentifizierung / Aufmerksam machen – auffällig werden.
- 2. Position der Mutter (oder des Vaters):** Zwischen den Stühlen
- 3. Position des Stiefelternteils:** Auf dem Prüfstand
- 4. Position des abwesenden Elternteils:** Der unsichtbare Dritte
- 5. Position des Kindes, das zeitweilig da ist:** Ich gehör nicht dazu. Wo gehör ich hin?
- 6. Position des „neuen gemeinsamen Kindes“:** Star der Mannschaft / Alles Zusammenhalten

**Risiko: Überschätzung der eigenen sozialen Kompetenzen bzw. Unterschätzung der Anforderungen des Patchwork-Systems.**



# Patchwork 2



# Problembereiche von Stief- bzw. Patchworkfamilien

## *Zwei Systeme prallen aufeinander – ohne Anlaufzeit*

1. Trugbilder, Normalfamilie, Bilder, „böse Stiefmutter“ Archetypus. Gesellschaftliche Normen.
2. Erwartungen an PartnerIn, Partnerschaft, an sich selbst, an Kinder, an ExpartnerIn
3. Grenzen nach aussen – verschiedene Wahrnehmungen der einzelnen Personen
4. Der ausserhalb lebende Elternteil - Ungelöste Konflikte der Eltern,
5. Verweigerung des abwesenden Elternteils
6. Verunsicherung des Stiefelternteils
7. Loyalitätskonflikte der Kinder
8. Grenzen nach innen (Paar / Generationen / Intimität)



# Anpassungs- Konfliktbewältigungsstrategien

- Tabuisierung
- Überengagement des Stiefelternteils
- Funktionalisierung eines neuen Kindes
- Ausgrenzung



## **Entwicklung heisst:**

Ständige Anpassung an

sich ständig ändernde

äussere und innere Bedingungen



# Patchwork - Herausforderung und Lernaufgaben

- ❖ Im dynamischen Alltag sich selber finden und lernen zu sich selber zu stehen
- ❖ Lernen, die Andersartigkeit anzunehmen und nicht zu verurteilen.
- ❖ Immer wieder neue gute, pragmatische Lösungen anstreben, kreieren.
- ❖ Lernen, sich **eigenständig & frei** und gleichzeitig **verbunden** zu fühlen.

